

Konferenz „Ressourcen des Entscheidens“

Claudia Roesch (Münster): Expertenrat und soziale Bewegungen: Reproduktives Entscheiden in den 1960er bis 1980er Jahren

Abstract

Mein Paper untersucht die Rolle des Experten als Ressource in Entscheidungen über Schwangerschaftsabbrüche in den USA und der Bundesrepublik Deutschland der 1960er bis 1980er Jahre. Dabei betrachte ich zunächst die Reform der Abtreibungsgesetzgebung in beiden Ländern. Im zweiten Teil analysiere ich die Person des Experten am Beispiel des Gynäkologen Bernard Nathanson, der sich von einem Unterstützer der legalen Abtreibung zu einem Abtreibungsgegner wandelte. Im dritten Teil schaue ich auf die Schwangerschaftskonfliktberatung der westdeutschen Pro Familia bevor ich im Fazit diskutiere, was die Einführung der Konfliktberatung über unterschiedliche Kulturen des Entscheidens aussagt.

www.kulturen-des-entscheidens.de